

Sehr geehrte Damen und Herren,

die aktuelle Situation in Deutschland und Europa wird durch politische Maßnahmen zunehmend unsicherer und schwieriger. Ein Ende dieser Entwicklung ist derzeit nicht in Sicht. Aus diesem Grunde werden am

31. Oktober 2025

Menschen aus allen Gesellschaftsschichten, Mithürger, Unternehmer, Landwirte und Vertreter des Transportwesens in deutschen und europäischen Städten gemeinsam ihren Unmut über die aktuelle Lage zum Ausdruck bringen.

Dieser friedliche Protest markiert den Beginn eines neuen Kapitels für ein freies Europa – ein historischer Moment, in dem Bürger sich für ein souveränes Deutschland und ein selbstbestimmtes Europa einsetzen.

Nach inzwischen monatelangen Vorbereitungen haben sich folgende Städte in Deutschland angemeldet: Wittenberg, Dresden, München, Kiel und Neubrandenburg, Frankfurt. In Vorbereitung befinden sich weitere Städte in Europa, darunter in Österreich, Dänemark, Niederlande, Russland, Griechenland und England.

Wie Martin Luther einst von Wittenberg aus Europa positiv veränderte, so rufen wir heute zu einer neuen Reformation 2.0 auf – diesmal nicht kirchlich, sondern politisch und gesellschaftlich.

Unsere Kernanliegen sind:

- Frieden schaffen ohne Waffen
- Stärkung unabhängiger Medien und freier Meinungsäußerung
- Illegale Migration stoppen
- Direkte Demokratie durch Volksentscheide
- Regionale Landwirtschaft und den Mittelstand stärken

Angesichts unserer bisherigen Erfahrungen halten wir es für besonders wichtig, die Öffentlichkeit bereits Wochen vor dem Veranstaltungstermin umfassend zu informieren. Bereits jetzt haben wir deutschlandweit mehrere hundert Initiativen inspiriert und sind teils neu entstanden.

Für eine weitere Abstimmung und bei Fragen erreichen Sie uns unter:

Email: kontakt@reformation-zwei.de Kontaktperson: Karl Hummitzsch
Website im Aufbau: www.reformation-zwei.de Trailer folgen.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Hummitzsch

Holger List

